

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau) am Mittwoch, 16. Juni 2021,
im Bürgerzentrum "Uns Huus", An der Kirche 24, 24796 Bovenau

Beginn: 19:01 Uhr

Ende: 21:38 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 14

davon anwesend: 12

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeister

Daniel Ambrock

1. stellv. Bürgermeister

Dennis Quast

2. stellv. Bürgermeister

Johannes Jacobs

Gemeindevertreter/in

Thomas Stengel

Nikolaus Träuptmann

Peter Peters

Hauke Westphal

Thorsten Laue

Dr. Klaus Thoms

Ilme Bartels

Frank Prieß

Klaus Reimers

b) nicht stimmberechtigt:

Mitglieder der Verwaltung

Stellv. Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüther

Protokollführerin

Isabell Gnatowski

Gäste

Thomas Rader, Architekt

bis TOP 17

Klaus Mensing, Planungsbüro CONVENT

bis TOP 8

Mensing beraten planen umsetzen

c) entschuldigt:

Gemeindevertreter/in

Swantje Peters

Marco Baasch

TAGESORDNUNG :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2021
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
5. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
- 6.a. Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung
- 6.b. Fragen zu Beratungsgegenständen
- 6.c. Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
7. Mitteilung über zwei Eilentscheidungen des Bürgermeisters nach § 50 Abs. 3 GO SH GV2-9/2021
8. Beratung und Beschlussfassung über das Ortskernentwicklungskonzept der Gemeinde Bovenau - abschließender Beschluss GV2-8/2021
9. Sachstandsbericht zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses
10. Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung einer Blühwiese hinter dem neuen Feuerwehrgerätehaus GV2-7/2021
11. Beratung und Beschlussfassung über ein beabsichtigtes Photovoltaikprojekt "Solarpark Bovenau-NOK" - Grundsatzbeschluss BOKA2-1/2021
12. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 FA2-1/2021
13. Sachstandsbericht zum Bebauungsplan Nr. 6 "Pastoratland"
14. Sachstandsbericht zu verschiedenen Straßen - und Tiefbaumaßnahmen
15. Bericht der Amtsverwaltung
16. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Nicht öffentlicher Teil

17. Sachstandsbericht zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses
18. Mitteilungen des Bürgermeisters
19. Bericht der Amtsverwaltung
20. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Öffentlicher Teil

21. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister Daniel Ambrock eröffnet die Sitzung um 19:01 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 03.06.2021 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Bürgermeister stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit □ gem. § 35 II GO SH

Der Bürgermeister beantragt, die Tagesordnungspunkte 8 „Beratung und Beschlussfassung über ein beabsichtigtes Photovoltaikprojekt "Solarpark Bovenau-NOK" – Grundsatzbeschluss“ und 11 „Beratung und Beschlussfassung über das Ortskernentwicklungskonzept der Gemeinde Bovenau - abschließender Beschluss“ zu tauschen. Zudem erklärt der Bürgermeister, dass es zum Tagesordnungspunkt 9 „Sachstandsbericht zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses“ u. a. Inhalte gibt, die in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln sind, daher beantragt er die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 17 „Sachstandsbericht zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses“ im nicht öffentlichen Teil zu ergänzen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 8 „Beratung und Beschlussfassung über ein beabsichtigtes Photovoltaikprojekt "Solarpark Bovenau-NOK" – Grundsatzbeschluss“ und 11 „Beratung und Beschlussfassung über das Ortskernentwicklungskonzept der Gemeinde Bovenau - abschließender Beschluss“ zu tauschen sowie die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 17 „Sachstandsbericht zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses“ im nicht öffentlichen Teil zu ergänzen und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 17 bis 20 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2021

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 24.03.2021 wurde der Gemeindevertretung am 21.04.2021 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 08.05.2021) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Gemeindevertretung sowie den anwesenden Zuhörern liegen folgende Mitteilungen des Bürgermeisters schriftlich vor:

Kirche, Vereine und Verbände

- Teilnahme des Bürgermeisters an der Jahreshauptversammlung des Sportvereins Grün-Weiß Bovenau am 18.06.2021
- Es liegt ein Antrag des Sportvereins Grün-Weiß Bovenau auf Nutzung einer Fläche für Volleyballfeld/Multisportarena/Outdoorfitness vor. Eine Beratung erfolgt im Jugend-, Kultur- und Sportausschuss.
- Es liegt ein Antrag der Kirchengemeinde auf finanzielle Unterstützung für die Dachinstandhaltung des Kirchengemeindehauses vor. Im Finanzausschuss soll hierüber beraten werden.
- Sportschützenverein: Es wurde Holz für die Instandhaltung des Schützenhauses und Kleinkaliberstandes beschafft. Der Abwasseranschluss an die Hauptleitung im Bereich der Zuwegung ist erfolgt.
- Die Nutzungsvereinbarung mit dem Sportschützenverein soll auf Grundlage des Pachtvertrages mit den Eigentümern angepasst werden, um die Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten für Kosten und Nutzung transparenter nachzuvollziehen. Der Finanzausschuss wird dieses Thema aufnehmen.

Bundestagswahl 26. September 2021

Der Bürgermeister bittet um Vorschläge für die Besetzung des Wahlvorstandes und Beisitzer/innen zur Durchführung der Wahl in Bovenau bis zum 14. Juli 2021.

Personal

Frau Ute Lorenzen hat ihr 25jähriges Dienstjubiläum begangen. Die Gemeindevertretung beglückwünscht Frau Lorenzen und dankt ihr für die treuen Dienste in dem letzten viertel Jahrhundert.

Kindertagesstätte

Am 03.06.2021 fand eine Sitzung des AWO-Kuratoriums der KiTa Rappelkiste statt an der Frau Bartels und Bürgermeister Ambrock sowie Teilnehmer/innen des Amtes und der AWO teilgenommen haben, mit folgenden Inhalten:

- Flur muss neu gestrichen werden, ab 2025 sind Pausen-/ Sozial-/ Besprechungsräume gesetzlich erforderlich (Der Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss soll dieses Thema i.V.m. dem Bildungs- und Sozialausschuss aufnehmen),
- Personell gut besetzt,
- Erstattung der Beiträge für Quarantäne – Grds. dürfen Beiträge nicht erhoben werden (Prüfung erfolgt durch AWO i.V.m. Amt, Kreis und Land).
- Die Mietverträge müssen ggf. auf die geänderten Gegebenheiten angepasst werden (geänderte Quadratmeterzahl).

Schülerbeförderung

Am 14.06.2021 wurde die Änderung der Beförderungssatzung durch den Kreis beschlossen. Inhalt: Reduzierung der Wartezeiten und Maximierung der Fahrzeiten (Details siehe Schülerbeförderungssatzung des Kreises).

RichterHelm GmbH & Co KG

- Der Ausbau der Produktionsanlage erfolgt nach Spatenstich am 05.05.2021 (coronabedingt leider ohne Gäste) weiterhin. Die Fertigstellung des Neubaus ist für Ende 2023 geplant.
- Besuch Bürgermeister Ambrock mit Landrat Dr. Schwemer und Kreistagsabgeordneter Guido Wendt am 14.06.2021. Themen:
 - Abwasserbeseitigung in Klärung,
 - konstruktives Gespräch bzgl. ÖPNV-Anbindung,
 - Schaffung von Arbeitsplätzen in der Region - Fachkräftesuche,
 - Verbundenheit mit Gemeinde Bovenau
 - weitere Entwicklung der Firma und
 - herzlichen Dank für die gute Nachbarschaft und die Unterstützung der Feuerwehren der Gemeinde.

Feuerwehr

- Die Wehrführung hat ein Konzept vorgelegt zur weiteren Nutzung des LF 8/6 – "Sonderfahrzeug" zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung von teilweise sehr langen Wasserversorgungswegen. Der Finanzausschuss wird das Thema aufnehmen.
- Löschwasserversorgung NOK – warten auf Gestattungsvertrag der WSV
- Löschwasserbrunnen Schneidershoop/Neuland und Langkoppel. Eine Beratung soll im Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss im 3. Quartal 2021 erfolgen.

Wege & Mobilität

- 2. Bushaltestelle Elenkamp – Markierungsarbeiten abgeschlossen; Installation der Poller erfolgt zeitnah nach Absprache mit dem Amt Eiderkanal und Firma Baasch.
- Zur Erweiterung des ÖPNV wurden drei Bushaltestellen bestellt. Die Lieferung erfolgt voraussichtlich in der 32. KW.

- Ab dem 4. Quartal 2021 wird ein mobiler Pflegestützpunkt jeden 3. Donnerstag im Monat, vormittags, eingerichtet. Vorstellung des Konzeptes erfolgt im Bildungs- und Sozialausschuss im 3. Quartal/2021.
- Die Anpassung/Änderung des Landschaftsplanes erfolgt im 3. Quartal 2021.
- Die Jahresabschlüsse bis 2018 und die Eröffnungsbilanz (2010) sind fertig gestellt. Eine Beratung erfolgt im Rechnungsprüfungsausschuss.

TOP 5.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Der Vorsitzende des Biotop- und Umweltausschusses, Herr Dr. Thoms, teilt mit, dass die letzte Sitzung coronabedingt nicht stattgefunden hat. In seiner Funktion als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses berichtet Herr Dr. Thoms, dass sich der Ausschuss demnächst mit der Eröffnungsbilanz 2010 und der Schlussbilanz 2012 befassen wird. In diesem Zusammenhang spricht der Bürgermeister seinen Dank Herrn Rüter und seinem Team für die zugesagte zügige Erstellung der Jahresabschlüsse aus.

Der Vorsitzende des Jugend-, Kultur- und Sportausschusses, Herr Prieß, berichtet, dass der Jahrmarkt in diesem Jahr nach heutigem Stand stattfinden kann. Integriert werden sollen an dem Veranstaltungswochenende außerdem das ausgefallene Maifest und das Kindervogelschießen.

Der Vorsitzende des Wege- und Mobilitätsausschusses, Herr Quast, teilt mit, dass mit den Tiefbauarbeiten an der Straße Schneidershoop begonnen wurde und diese in rd. drei Wochen abgeschlossen sein werden.

TOP 6.: Einwohnerfragestunde

TOP 6.a.: Information des Bürgermeisters über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird im Sitzungsraum auf einer Leinwand abgebildet. Der Bürgermeister gibt einen kurzen Überblick zu den zu beratenden Themen.

TOP 6.b.: Fragen zu Beratungsgegenständen

Entfällt.

TOP 6.c.: Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen

Ein Einwohner berichtet, dass die Tore und das Basketballbrett auf dem Sportplatz kaputt sind. Der Bürgermeister erklärt, dass die Reparatur der Tore in die Zuständigkeit des Sportvereins fällt und bittet den anwesenden Vorsitzenden des Sportvereins, sich der Sache anzunehmen.

Frau Bartels teilt hierzu mit, dass der Basketballkorb gegen den aus Ehlersdorf ausgetauscht werden sollte, da dieser dort nicht genutzt wird. Der Bürgermeister sagt die Umsetzung in Kürze zu.

Es wird gefragt, ob in der Straße „Zur Allee“ eine weitere Straßenleuchte aufgestellt werden kann. Der Bürgermeister antwortet, dass die Gemeindevertretung in ihrer letzten Sitzung die Aufstellung einer zusätzlichen Straßenleuchte beschlossen hat.

Es wird der Wunsch geäußert, einen Mülleimer für Hundekot am Ende der Straße Allee/KlUVensiek aufzustellen. Der Bürgermeister sagt eine Prüfung zu.

TOP 7.: Mitteilung über zwei Eilentscheidungen des Bürgermeisters nach § 50 Abs. 3 GO SH

Der Bürgermeister verweist auf die Sitzungsvorlage und erläutert die Eilentscheidungen wie folgt:

1.) Sanierung Gemeindestraße Schneidershoop/Neuland

Die Ausschreibung der Sanierung der Straßenschäden „Schneidershoop/ Neuland“ erfolgte im Rahmen der kreisweiten Ausschreibung. Dabei wurden die tatsächlichen Verhältnisse vor Ort im Angebot nicht berücksichtigt.

Durch vor-Ort-Besichtigungen mit Vertretern der ausführenden Firma sowie Vertretern der Gemeinde hat sich herausgestellt, dass zusätzliche Arbeiten und damit verbunden ein Nachtragsangebot für eine erfolgsversprechende Sanierung der Gemeindestraße erforderlich sind.

Die ausführende Firma hat darauf hingewiesen, dass sie die Arbeiten bis zum Beginn der Sommerferien ausführen kann. Danach ist es aufgrund der Auftragslage nicht mehr zeitnah möglich. Die Einberufung einer Sitzung der zuständigen Fachausschüsse bzw. der Gemeindevertretung wäre nicht mehr möglich gewesen.

2.) Bauvorhaben Neubau Feuerwehrrätehaus

Nach Durchführung der Ausschreibung für die Erstellung der Außenanlagen am neuen Feuerwehrrätehaus hat der wirtschaftlichste Bieter ein wesentlich höheres Angebot gegenüber der bisherigen Kostenberechnung abgegeben, so dass die Gesamtbaukosten für diese Maßnahme rd. 70.000,00 EUR höher ausfallen werden. Damit eine termingerechte Fertigstellung der Baumaßnahme sichergestellt ist, war eine kurzfristige Auftragserteilung erforderlich. Die Einberufung einer Sitzung der Gemeindevertretung wäre nicht mehr möglich gewesen.

Die Gemeindevertretung nimmt die Mitteilungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über das Ortskernentwicklungskonzept der Gemeinde Bovenau - abschließender Beschluss

Der Bürgermeister begrüßt Herrn Mensing vom Stadtplanungsbüro Convent Mensing und erteilt ihm das Wort. Anhand einer PowerPoint-Präsentation stellt Herr Mensing die wesentlichen Ergebnisse der Ausarbeitung des Ortskernentwicklungskonzeptes, welches als Anlage diesem Protokoll angefügt ist, vor.

Nach einer kurzen Aussprache fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Es wird beschlossen, das Ortskernentwicklungskonzept der Gemeinde Bovenau in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo das OEK während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass das OEK ins Internet unter der Adresse <https://www.amt-eiderkanal.de/aktuelles/bauleitplanung> eingestellt ist.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Herr Mensing verlässt den Sitzungsraum.

TOP 9.: Sachstandsbericht zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses

Der Bürgermeister informiert die Gemeindevertretung über den Vorschlag zur Bezeichnung des neuen Feuerwehrgerätehauses nach Abstimmung mit den Wehrführungen. An der Nordfassade soll der Schriftzug "Feuerwehren Gemeinde Bovenau" stehen.

Rechts und links der Zufahrt zum Parkplatz soll je ein Findling mit dem Namen einer Ortswehr aufgestellt werden; dabei den links der Zufahrt gesetzten Stein mit dem Schriftzug "Feuerwehr Ehlersdorf" leicht nach Norden gedreht, so dass er die von Norden anfahren den Kamerad/innen der Ehlersdorfer Wehr "begrüßt" und den rechts der Einfahrt platzierten Stein mit dem Namen der Bovenauer Ortswehr leicht nach Süden gewendet. Zudem soll das Wappen der Gemeinde an der Ostfassade des Gebäudes angebracht werden, zwischen dem nördlichsten Tor und dem ersten Fenster des Schulungsraumes. Weiter soll das Logo des Deutschen Feuerwehrverbandes, neben der Hauptzufahrt der Einsatzfahrzeuge, montiert werden.

Der Bürgermeister berichtet weiter, dass die Bestuhlung des Schulungsraumes und die Ausstattung der Büroräume sowie die Farbfestlegung der Halle (Sockelbereich bis 2,0 m Höhe) in Abstimmung mit den Wehrführern erfolgen werden.

Der Bürgermeister bittet die Gemeindevertretung anhand eines Übersichtsplanes um Festlegung des Fuß- und Radwegverlaufes vom „Redder“ zum Feuerwehrgerätehaus. Bürgermeister Ambrock erläutert, dass die Zuwegung über die gemeindliche Fläche des Regenrückhaltebeckens, parallel zur Sehestedter Straße entgegen der ursprünglichen Planung angepasst werden sollte aus Gründen der Attraktivität der Zuwegung und, da die hintere Fläche zu niedrig liegt, so dass nach längeren Regentagen die Zuwegung unter Wasser stehen könnte.

Innerhalb der Gemeindevertretung besteht Einvernehmen so zu verfahren.

Der Bürgermeister erteilt dem Architekten, Herrn Rader, das Wort. Dieser erläutert die Gründe der Bauverzögerungen. Es gab große Lieferschwierigkeiten der Baumaterialien und damit verbunden Verzögerungen bei den einzelnen Gewerken. Enorme Lieferverzögerungen gab es bei den Türcargen, die erst am heutigen Tage eingebaut werden konnten. In rd. drei Wochen soll der Innenausbau abgeschlossen sein. Die Außenanlagen sollen bis Ende August fertig gestellt werden.

Der Bürgermeister teilt in diesem Zusammenhang mit, dass ein neuer Bauzeitenplan vorliegt. Demnach ist in der zweiten Septemberwoche mit der Fertigstellung zu rechnen. Herr Stengel bekundet seinen Unmut über die Verzögerungen und bittet um einen detaillierteren Zeitplan und um Nennung eines konkreten Abnahmetermins. Herr Rader sagt eine Überarbeitung des Zeitenplanes zu.

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung einer Blühwiese hinter dem neuen Feuerwehrgerätehaus

Der Gemeindevertretung liegt eine Beschlussvorlage vor. Der Biotop- und Umweltausschussvorsitzende, Herr Dr. Thoms, erläutert den Sachverhalt.

Aus der Gemeindevertretung wird gefragt, wie hoch die jährlich laufenden Unterhaltungskosten für die Blühwiese sein werden. Herr Dr. Thoms schätzt die Kosten auf 500,00 EUR bis 600,00 EUR.

Beschluss:

Es wird beschlossen, eine Blühwiese hinter dem neuen Feuerwehrgerätehaus in der Sehstedter Straße herzustellen. Das Saatgut soll über das Förderprojekt „Blütenbunt Insektenreich“ angeschafft werden.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, eine vertragliche Vereinbarung zur Erhaltung von blütenreichen Wiesen zu unterzeichnen. Vorher ist zu prüfen, ob eine Verpachtung besteht.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über ein beabsichtigtes Photovoltaikprojekt "Solarpark Bovenau-NOK" - Grundsatzbeschluss

Nach einer kurzen Erläuterung des Sachverhaltes durch den Bürgermeister fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Es besteht Einvernehmen, dass zur Zeit noch keine Beschlussfassung in dem Photovoltaikprojekt „Solarpark Bovenau-NOK“ erfolgen soll, da zunächst eine Information der Einwohnerschaft über das Standortkonzept für Freiflächen-Photovoltaikanlagen in der Gemeinde Bovenau erfolgen soll. Insofern werden die gemeindlichen Gremien zu einem späteren Zeitpunkt wieder über das vorgenannte Projekt beraten und beschließen.

Abstimmungsergebnis:

12 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021

Nach Erläuterungen der wesentlichen Positionen des 1. Nachtragshaushaltssatzungsentwurfes 2021 durch den Finanzausschussvorsitzenden, Herrn Jacobs, fasst die Gemeindevertretung folgenden

Beschluss:

Es wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2021 beschlossen.

Die Finanzierung des Neubaus des Feuerwehrhauses für die Freiwilligen Feuerwehren Bovenau und Ehlersdorf wird mit einer Kreditaufnahme von 800.000,00 EUR bei einer Laufzeit von 10 Jahren sichergestellt.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Finanzausschusses den Kredit in Anspruch zu nehmen, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen und es unter Berücksichtigung der finanziellen Liquidität erforderlich ist.

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

TOP 13.: Sachstandsbericht zum Bebauungsplan Nr. 6 "Pastoratland"

Anhand eines Lageplanes stellt der Bürgermeister die Bebauungsstudie vor. Um das Gebiet bestmöglich bebauen zu können, ist angedacht, den ca. 250 qm umfassenden Weg der Kirchengemeinde Bovenau zu erwerben. In einem ersten Gespräch signalisierte die Kirchengemeinde bereits dem Verkauf zuzustimmen. Es ist zu klären, welchen Verkaufspreis die Kirche vorsieht. Sobald ein Ergebnis vorliegt, erfolgt eine Beratung im Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss. Voraussichtlich im September wird die Gemeindevertretung dann einen entsprechenden Beschluss fassen.

TOP 14.: Sachstandsbericht zu verschiedenen Straßen - und Tiefbaumaßnahmen

Herr Quast berichtet über folgende Sachstände:

- In der Straße „Schneidershoop“ wurde ein durchgebrochenes Beton-Entwässerungsrohr durch ein Kunststoffrohr ersetzt. Herr Jacobs ergänzt, es wurde mit dem Wasser- und Bodenverband eine Kostenteilung vereinbart.
- In der Straße „No de Masch“ müssen Fräsarbeiten durchgeführt werden.
- Die Ausbaggerung des Feuerlöschteiches in Ehlersdorf ist noch nicht erfolgt.
- Es ist eine Spülung der Wasserentnahmestellen vorgesehen.

Herr Jacobs erläutert, dass aufgrund der Bautätigkeiten bei der Firma Richter Helm GmbH & Co.KG mit einer hohen Abnutzung der Banketten im Bereich Dengelsberg zu rechnen ist. Über eine Befestigung des Randstreifens sollte daher nachgedacht werden.

Herr Träupmann erkundigt sich nach der Brücke im Naturerlebnispfad. Der Bürgermeister teilt mit, dass seitens der Verwaltung derzeit geklärt wird, ob eine Brückenprüfung nach Verkehrssicherungspflicht erforderlich ist. Die weitere Instandhaltung wird im Biotop- und Umweltausschuss behandelt.

Herr Träupmann fragt, ob eine weitere Bushaltestelle in der Sehestedter Straße eingerichtet werden kann. Der Bürgermeister verweist auf den Wege- und Mobilitätsausschuss und bittet den Vorsitzenden das Thema aufzunehmen.

TOP 15.: Bericht der Amtsverwaltung

Es liegt kein Bericht der Amtsverwaltung vor.

TOP 16.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Stengel berichtet, dass kürzlich eine Rohrverstopfung der Abwasserleitung in der Rendsburger Straße beseitigt wurde. Er bittet darum, die Leitung mit einer Kamera zu befahren um sicherzustellen, dass keine weiteren Probleme entstehen. Der Bürgermeister stimmt dem Vorgehen zu.

Des Weiteren teilt Herr Stengel mit, dass in der Sehestedter Straße vermehrt parkende Pkw auf der Bushaltestelle gesichtet wurden. Der Bürgermeister sagt eine Überprüfung durch das Ordnungsamt zu. 15 Meter vor und hinter Haltestellen besteht Parkverbot.

Herr Reimers merkt an, dass einige Flächen durch die von den Glasfaserausbauarbeiten übrig gebliebenen herumstehenden Steinen absacken. Der Bürgermeister teilt mit, dass eine Abnahme der durchgeführten Arbeiten noch nicht stattfand, so dass dieser Schaden beim Abnahmetermin mit aufzuführen ist.

Der Bürgermeister Daniel Ambrock schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:50 Uhr.

TOP 21.: Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister Daniel Ambrock bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:38 Uhr.

gez. Ambrock

Daniel Ambrock
(Der Bürgermeister)

Osterröfeld, 13.07.2021

gez. Gnatowski

Isabell Gnatowski
(Protokollführung)

Anlage: Präsentation Ortskernentwicklungskonzept